

Pressemitteilung, 20. Oktober 2020

Fanfaronade – Friedrichs Schätze mit Emmanuel Pahud

Die Kammerakademie Potsdam gibt ihr Debüt im sanierten Schlosstheater im Neuen Palais

Donnerstag, 12. November 2020, 19.30 Uhr

Freitag, 13. November 2020, 19.30 Uhr

Samstag, 14. November 2020, 19.30 Uhr

Sonntag, 15. September 2020, 16.00 Uhr

Schlosstheater im Neuen Palais

Was haben die Kammerakademie Potsdam (KAP) und Friedrich der Große gemeinsam, abgesehen von ihrer Verbundenheit mit Potsdam? Die Liebe zur Musik, den engagierten Einsatz für eine lebendige Salonkultur – und die Begeisterung für das Schlosstheater im Neuen Palais, eines der schönsten noch erhaltenen barocken Theater. „Wir freuen uns wahnsinnig, diesen ganz besonderen, traditionsreichen Aufführungsort endlich wieder bespielen zu dürfen“, betont KAP-Geschäftsführer Alexander Hollensteiner. „Deshalb haben wir für unser Debüt nach der Sanierung ein Programm entwickelt, dass diese Tradition aufnimmt und im Konzert selbst darauf Bezug nimmt.“

Der musikversessene „Flötenkönig“ Friedrich der Große, der das Neue Palais erbauen ließ, war nicht nur begabter Querflötist, sondern komponierte zudem unermüdlich Musik für „sein“ Instrument: Insgesamt 121 Sonaten, vier Konzerte und zahlreiche Etüden für Flöte stammen aus seiner Feder. Mit seinem privaten Flötenlehrer Johann Joachim Quantz und anderen professionellen Mitspielern veranstaltete er allabendliche Konzerte, viele Komponisten von Rang versammelte er in seinen Diensten – darunter auch Carl Philipp Emanuel Bach.

Zusammen mit dem weltbekannten Flötisten Emmanuel Pahud präsentiert die KAP im November ein wahrhaft kunstvolles Konzert, in dem der Dreiklang, den Musik, Malerei und Architektur im Neuen Palais bilden, vor Ort erfahrbar wird. Pahud ist sowohl mit der Musik Friedrichs des Großen als auch mit der KAP bestens vertraut. Bereits zu dessen 300. Geburtstag im Jahr 2012 tauchte er mit dem Orchester der Landeshauptstadt in die musikalische Welt am Hofe des Monarchen ein, 2013 folgte mit der erfolgreichen CD „Flötenkönig“ eine national und international gefeierte musikalische Widmung.

„Fanfaronade“, zu Deutsch „Herumtrompeterei“ – so nannte Friedrich der Große selbst das Neue Palais, diesen prunkvollen Bau mit ebenso prunkvoller Ausstattung. Bis heute hängen in den verschiedenen Räumen zahlreiche Kunstschatze, die nicht alle für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Im Zusammenklang mit eigens dazu ausgewählten Musikstücken werden die Kunstwerke auf eine ganz besondere Art und Weise erfahrbar.

Der Kartenvorverkauf für die vier Konzerttermine beginnt am 21.10.2020.

Besetzung

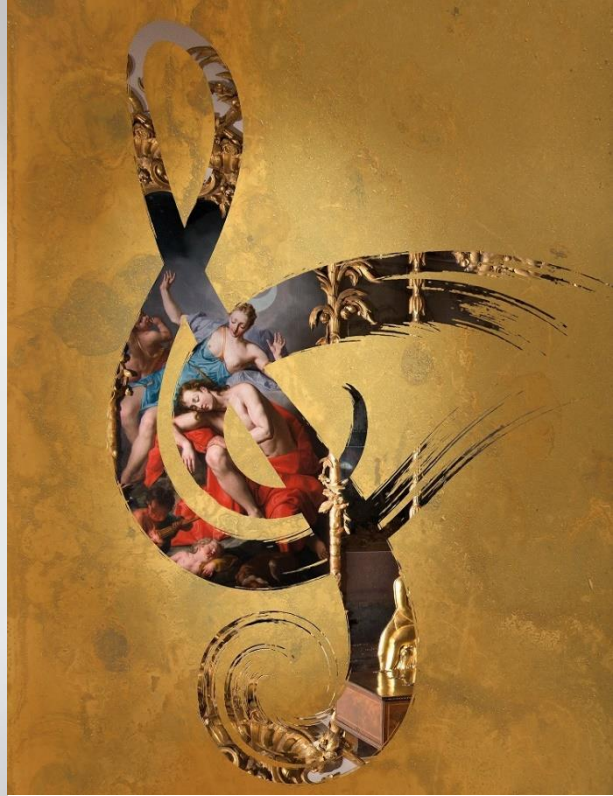
Emmanuel Pahud Flöte

Peter Rainer Violine und Leitung

Kammerakademie Potsdam



Emmanuel Pahud, Foto: © Josef Fischnaller



Fanfaronade, Foto: © Neues Palais, Unteres Fürstenquartier, Unteres Konzertzimmer, SPSG, Leo Seidel

Programm

Friedrich der Große

Sinfonia dalla Serenata "Il re pastore" D-Dur

Johann Joachim Quantz

Flötenkonzert G-Dur Nr. 161 QV 5:174

Johann Christian Bach

Ouvertüre zu "Alessandro nell'Indie"

Friedrich der Große

Flötenkonzert Nr.3 C-Dur

Carl Philipp Emanuel Bach

Sinfonie Es-Dur Wq 179 (Berliner Sinfonie Nr. 4)

Weitere Informationen und Tickets

www.kammerakademie-potsdam.de/fanfaronade

Zusätzliche Hinweise

Alle Konzertbesucher*innen erhalten bei Vorlage ihres Konzerttickets an den Kassen der SPSG zwei Eintrittskarten für das Neue Palais zum Preis von einem.

Das Konzert findet ohne Pause statt und dauert ca. 70 min. Im gesamten Gebäude und auch während des Konzerts herrscht Maskenpflicht (KN95 oder FFP2). Stoffmasken, Alltagsmasken, Schals oder ähnliches sind nicht gestattet. Das Schlosstheater im Neuen Palais ist derzeit leider nicht barrierefrei zugänglich.

Pressekontakt

Sarah Kordecki | PR Kammerakademie Potsdam | Mobil 0170–400 93 92
kordecki@kammerakademie-potsdam.de | www.kammerakademie-potsdam.de
Kammerakademie Potsdam gGmbH, Wilhelm-Staab-Str. 11, 14467 Potsdam